

Derthliches und Sächsisches

Schnell fertig ist die Jugend...

Das gab den Schulmädcheln großen Spaß: Sie standen auf der kleinen Steinbrücke, die über die Weidenerbrücke führt...

Ein paar blaue Rinderaugen blickten der Tafel ins runnelige Antlitz. Sie sahen nicht, daß hier vor fünf- unddreißig Jahren in den letzten Nullagen ein löcheriger, wütender Strom dahinstobte...

Dresdens Sozialfürsorge

Vom Wohlfahrtsamt Dresden wurden tausend bar unterstützt im September 1932:

Table with columns: Kategorien mit Personen, Sozialformen, Monatsaufwand. Total: 2 245 800.-

In obigen Zahlen sind nicht mit enthalten die Aufwendungen für die gesamte Gesundheits- und Anstaltsfürsorge...

Die gesamten Ausgaben der sozialen Fürsorge beliefen sich für die Stadt im September 1932...

Vangemarckfeier. Die Studentenschaft der Technischen Hochschule wird gemeinsam mit den an der Hochschule bestehenden Korporationen und Vereinen...

Mückkehr Dresdner Kinder. Die von der Fürsorge des Vereins der Beamten der vorm. Sächs. Staatsbahnen...

Wahlkundgebung der Deutschen Volkspartei für die Stadtverordnetenwahlen am Donnerstag 10 Uhr in der Produktionshalle...

Im Zeichen der Gemeindegewählten

Zur Dresdner Stadtverordnetenwahl

Für die Stadtverordnetenwahl am Sonntag, dem 13. November, ist die Stadt Dresden einschließlich des Gutsbezirks Albertstadt in 895 Wahlbezirke eingeteilt...

Die deuffchnationalen Forderungen

In einer Bürgerversammlung in Radiburg, die der Vorbereitung der Gemeindegewählten diente, erlos der deuffchnationale Landtagsabgeordnete Syndikus Dagei folgende elf Forderungen als Grundzüge seiner Partei:

1. Die Grundlage jeder kommunalen Arbeit ist die tätigkeitstheilige Verbundenheit der in der Gemeinde lebenden Menschen...

2. Jedem Zentralismus, sowohl der der Regierung als auch der der Parteien, muß befeittigt werden...

3. Gemeindefreie und verantwortliche Entschlüsse auf der Grundlage freier und verantwortlicher Entschlüsse...

4. Befestigung des Erbenerbschaften Steuerzentralsismus und der mechanisierten Finanzverwaltung...

5. Keine Ausgabe ohne Deckung. Dieser Grundzug ist die erste Forderung kommunaler Selbstverwaltung...

6. Für alle Gemeinden fordern wir eine Schuldenregelung durch Umwandlung der gegenwärtigen Schuld in unfähbare Tilgungskredite...

7. Die Wirtschaft in der Gemeinde ist ein freies und selbständiges, aber dienendes Organ des Gemeindeflebens...

8. Die Gemeinde hat weder das Recht noch die Aufgabe, in das Gebiet der privaten Wirtschaft einzubrechen...

9. Jede Verwaltungsreform muß mit der Befestigung von Aufgaben beginnen. In der Befestigung auf das eigentliche Gebiet der Gemeindeverwaltung liegt das Hauptziel der Reform...

10. Die Wahlbeamten sind von der Abhängigkeit von Parteien und Wählergruppen zu lösen...

11. Die Auflösung der Gemeindegewählten in parteipolitische Kampfe hat zum Niedergang der Gemeinden wesentlich beigetragen...

Stadtgemeinde und Kaufbeiß. Im Ballhaus zu Dresden-Neustadt hielt am Dienstag der Allgemeine Hausbesitzerverein zu Dresden...

Stadtgemeinde und Kaufbeiß. Im Ballhaus zu Dresden-Neustadt hielt am Dienstag der Allgemeine Hausbesitzerverein zu Dresden...

ständen. In dem Kollegium werde unproduktive Arbeit geleistet und die Stadt sei in finanzieller Hinsicht in einen gefährlichen Zustand geraten...

Der Redner behandelte die Anträge, die er mit seinen Bestimmungsfreunden im Interesse des Hausbesitzes und der Allgemeinheit im Kollegium eingebracht habe...

Rundgebung der NSDAP.

Die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei veranstaltete Dienstag in Coita (Constantia) eine Kundgebung zu den Gemeindegewählten...

auch die „non-stop-revue“ besetzen werden. Kino und Konzert, sind die neuen Anziehungspunkte, die die Massen in langen Jagen herbeiloden können...

Kunst und Wissenschaft

† Dresdner Theaterspielplan für heute. Opernhaus: „Miter Wu“ (S.). Schauspielhaus: „Ein Sommer nachts“ (S.). Alberttheater: „Der Flarer von Reichel“ (S.). Die Komödie: „Schwan weiß alles“ (S.).

glückliche Hand bewiesen. Ist auch das Ganze wieder einmal eines Kindes Weihnachtstraum, so bietet es doch eine solche Fülle guter, phantasievoller tänzerischer Gedanken...

Tuch-Pörschel. Das Spezialhaus für Herren-, Damen- und Fullerton. Scheffelstraße 21. Tel. 13726

Ich, die ich als gewandte, routinierte vom Blatt musizierende Kammermusikerin (Violine, Cello, Klarinette, Kontrabaß) ausweise. Die jahrelang erlangenen Erfahrungen für alle künstlerischen Gaben mit lebhaftem Beifall.